# DAFÜR sind wir hier.

Kommunalwahl 2024 – Am 9. Juni alle Stimmen Grün!





# Ihre Stimme zählt!

#### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Ihre Stimme zählt! Am 9. Juni finden in Baden-Württemberg Kommunalwahlen statt.

Vor Ort werden viele wichtige Entscheidungen getroffen: Für das Vorantreiben der **Energiewende** und die frühzeitige Anpassung an die **Klimaveränderungen** durch mehr Grün in der Kommune, für mehr **Radwege** und einen besseren **ÖPNV**, für eine verlässliche **Kinderbetreuung** und ein starkes **soziales Miteinander** – für all das sind die Entscheidungen im Stadtrat, im Kreistag und in den Ortschaftsräten zentral.

In den letzten 5 Jahren haben wir uns für das Klimaanpassungskonzept, Maßnahmen zum Klimaschutz, weniger Flächenverbrauch und gegen weiteren Straßenausbau eingesetzt. Durch uns wurde wieder am European Energy Award teilgenommen sowie verkehrsberuhigte Tempo-30-Zonen und bessere Rad- und Fußwege umgesetzt. Die Passivbauweise bei städtischen Bauten, mehr sozialer Wohnungsbau, wie auch die anstehenden Bebauungspläne für die Zukunft fit zu machen, waren uns wichtige Anliegen. Wir möchten auch weiter für lebensfreundliche Rahmenbedingungen der Bürger\*innen sorgen.

Und für all das setzen wir uns vor Ort mit aller Kraft ein. Das möchten wir auch weiterhin tun.

Deshalb: Am 9. Juni mit allen Stimmen Grün wählen!



# Wissenswertes zu den Kommunalwahlen.

- Sie können so viele Stimmen vergeben, wie Plätze in Ihrem Stadtrat, Ortschaftsrat bzw. Kreistagswahlkreis zu wählen sind.
- Sie können entweder mit all Ihren Stimmen eine komplette Liste wählen oder Ihre Stimmen auf einzelne Personen verteilen. Dabei dürfen Sie einer Person bis zu drei Stimmen geben.
- Achten Sie darauf, nicht zu viele Stimmen zu vergeben – sonst wird Ihr Stimmzettel ungültig.
- Sie können auch bequem von zuhause aus per Brief wählen.





# Hannah Ohmberger

- 26 Jahre, Lehramtsanwärterin
- Bildung und Betreuung
- gute und sichere Radwege
- Stärkung des ÖPNV
- zukunftsorientierte Stadtentwicklung



## Christian Schuldt

59 Jahre, verheiratet, 2 Kinder,

- Sozialarbeiter Verkehrswende zum Nutzen
- aller Teilnehmer\*innen

- Sozialer Wohnungsbau
- Kinderbetreuung f
  ür alle
- Fair Trade Leichte Sprache



### Ute Haarer-Jenne

- 66 Jahre, verheiratet, Rentnerin Neubau- und Ouartiers-
- entwicklung
- Aufenthaltsqualität im
- öffentlichen Raum Ausbau des ÖPNV und der Rad- und Fußwege, auch für

Personen mit Behinderung



### Andreas Zai

65 Jahre, Dipl.-Informatiker (FH)

- Demokratie leben lebenswerte Stadt- und
- Wirtschaftsentwicklung
- lebendige Kultur
- Versiegelung eindämmen
- Klimaschutz und -anpassung

Für den Stadtrat Für den Stadtrat















# Susanne Michiels

63 Jahre, verheiratet,

- 4 Kinder, Diplom-Biologin Eine ehrliche und offene Stadtpolitik mit mehr
- Gewicht auf Naturschutz Naturflächen weiter entwickeln und Flächen-

verbrauch verhindern.

## Thomas Gerber

55 Jahre, verheiratet, 2 Kinder,

- Maschinenbautechniker
- Mehr Grünflächen Flächenverbrauch reduzie-
- ren, Wasser zurückhalten.
- Wärmeplanung umsetzen
- und fördern. Machen, nicht nur planen!

# Christiane Laudes

65 Jahre, verheiratet, Lehrerin,

- 3 erw. Kinder, 2 Enkelkinder Verlässliche und gute Betreuungsinfrastruktur für
- Kinder jeden Alters · Teilhabe von Menschen mit Handycap am gesellschaft-

lichen Leben

Stefan Müller 39 Jahre, Technischer

- Projektleiter

Gleichberechtigung

Klimaschutz

attraktive Innenstadt

- Zukunftsfähige Mobilität

- Landwirtschaftsdirektorin

Marijke Böhmer

63 Jahre, verheiratet,

"Lebenswertes Emmendingen"

mehr Grün in der Stadt und

eine flächensparende Fort-

schreibung der Bauleitplanung

- Schöpfung bewahren bedeutet rasche Umsetzung des kommunalen Wärmeplans,
  - und Heimat erhalten Jugend und Vereine sowie

55 Jahre, verheiratet, 4 Kinder,

selbständiger Orgelbaumeister

Benjamin Buob

Musik, Kunst und Kultur fördern

# Cornelia

Anuschek-Pellegrini

- 71 Jahre, verheiratet, 3 Kinder,
- 3 Enkel, Musikerin und Musik-
- pädagogin in Rente
- Kultur, Bildung, Zusammen-
- halt der Gesellschaft Maßvoller und nachhaltiger Soziales Miteinander stärken Umgang mit unseren

endlichen Ressourcen.

- Norbert Rösch
- 59 Jahre, Volkswirt &
- Industriemechaniker

- Generationengerechtigkeit
- Frhalt der natürlichen
- Lebensgrundlagen · Gelebte Demokratie, die auf

Global denken, lokal handeln

- Kompromissfähigkeit setzt

Für den Stadtrat Für den Stadtrat















# Claudia Gerth-Holyba

59 Jahre, verheiratet, 2 Kinder,

- Rechtsanwältin, Berufsbetreuerin Ökologisches und Soziales
- verbinden
- mehr Beteiligung und generationsübergreifendes
- Miteinander Mehr Grün in der Stadt!

### Moritz Fritz

erhalten

- 18 Jahre, Schüler Kommunale Entscheidun-
- gen nachvollziehbar und klar vermitteln
- Alle Generationen in
- Entscheidungen einbinden Naturflächen konsequent

## Caroline Müller

39 Jahre, Sprachtherapeutin,

- Gesundheitsmanagerin Demokratie und Bürger\*in-
- nenbeteiligung
- - Gleichberechtigung Klimaschutz und ein

lebenswertes Emmendingen

# Lukas Schuldt

- 20 Jahre, ledig, Azubi • Für ein lebenswertes
- Emmendingen für alle Generationen
- Weitere Verbesserungen im Stadtbusverkehr

### Annerose Serr

59 Jahre, Fachärztin für

- Medizinische Mikrobiologie Gute Lebensqualität
- erhalten durch Anpassung an den Klimawandel • Bürgerbeteiligung bei Ent- Dem demographischen Wandel begegnen, Pflege-
- wicklungen in den Stadtbezirken plätze für Ältere schaffen Städtische Wohnbaugenos-

### Andreas Leimpek-Mohler

66 Jahre, verheiratet, Rentner,

- Diakon im Ehrenamt

senschaft gründen

- Bildung Mehrgenerationenwohnen • gutes Miteinander verschie
  - dener Kulturen in der Stadt
  - Stärkung des öffentlichen Nahverkehrs

Judith Ölschläger

69 Jahre, Lehrerin i.R.

Ernährung

# Tilman Künstle

50 Jahre, verheiratet,

- 4 Kinder, Lehrer

- Demokratie leben
- - Lebensraum erhalten Den kommenden Generationen in guter

Erinnerung bleiben



#### Für den Stadtrat





52 Jahre, verheiratet, 3 Kinder,

- Professorin f. Medienpädagogik • Prävention von Digital-Risi-
- ken in der Bildungspolitik Digitalisierung mit Augenmaß und unter Verringerung von Stromund Ressourcenverbrauch





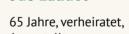


Christian Zimmermann





# Udo Laudes



Angestellter Für einen umweltfreundlichen Nah-

und Fernverkehr





60 Jahre, 2 Kinder, 3 Enkelkinder,

- Prozess-/ Projektmanagerin
- Umweltschutz Infrastruktur für
- Fußgänger und Radfahrer familienfreundliche Gesellschaft



### Martin Schoner

66 Jahre, verheiratet, 2 Kinder,

- Geoinformatiker i.R. Klimaschutzanpassung
- durch mehr Grün in der Stadt
- Stärkung des ÖPNV und Verbesserung der Fuß- und Radwege auch für Menschen mit Handicap

### Dr. Verena Kremling

55 Jahre, Wissenschaftsmanagerin und Beauftragte für Chancengleichheit der

- Universität Freiburg Berufliche Entfaltung von
- Frauen Vereinbarkeit von Familie und Beruf

• Für mehr Grün, weniger Autos, keine weitere Ausdehnung der Stadt

50 Jahre, verheiratet,

2 Töchter, Apotheker

• Für gute Entscheidungen für kommende Generationen in einem verjüngten Stadtrat

# Dafür sind wir hier.



Unsere Heimat liegt uns am Herzen. Damit sie auch in Zukunft ein lebens- und liebenswertes Zuhause für alle Bürgerinnen und Bürger bleibt, müssen wir schon heute die wichtigen Weichen stellen.

Deshalb: Am 9. Juni mit allen Stimmen Grün wählen!

# Für mehr Klimaschutz.

- Energiekonzepte und Wärmeleitplanung umsetzen
- Grünflächen und Gewässer naturnah gestalten
- Flächen renaturieren und Versiegelung vermeiden • Stadtgrün als Hitzeschutz pflanzen und pflegen





- Ja zur Bürgerbeteiligung offen und respektvoll
- Gemeinsam mit Jung und Alt gute Lösungen finden • Ergebnisse des Klimabeirats mit Expert\*innen und engagierten Bürger\*innen umsetzen



- Vereine und Initiativen f\u00f6rdern
- Unsere vielfältige Kulturszene stärken
- Chancengleichheit und Qualität in Bildung/Betreuung
- Gute Ausstattung für Kitas, Schulen und Stadtbücherei









# Für hier vor Ort.

Ganz gleich welches Thema – wir setzen uns direkt vor Ort dafür ein. Weil wir daran glauben, dass nur lokal verankerte Politik auf Augenhöhe mit den Menschen unsere Heimat spürbar voranbringt.

Deshalb: Am 9. Juni mit allen Stimmen Grün wählen!

# Für ein mobiles Emmendingen.

- Mobilität der Zukunft klimafreundlich und sozial
- Verlässlich, ökologisch und günstig ans Ziel kommen
- Rad- und Fußwegekonzept umsetzen
- Stadtbusverkehr ausbauen und E-Mobilität stärken

# Für eine lebenswerte Stadt.

- Hand in Hand mit Einzelhandel, Gastronomie, Gewerbe
- Eine lebensfrohe Stadt, die auf Nachhaltigkeit setzt Aufenthaltsqualität durch klimagerechte Stadtplanung für uns und zukünftige Generationen verbessern

# Für ein soziales Miteinander.

- Generationengerechtigkeit gemeinsam leben
- Interkulturellen und interreligiösen Austausch fördern
- Starker Zusammenhalt in Stadt und Ortschaften
- Sozialen Wohnungsbau weiter unterstützen

# Für Fragen und Antworten.

Sie haben Fragen, Anregungen oder möchten uns unterstützen? Wir freuen uns, mit Ihnen in den Austausch zu kommen und unser Zuhause gemeinsam voranzubringen. Ob am Wahlkampfstand, per E-Mail oder am Telefon – zögern Sie nicht und kommen Sie mit uns ins Gespräch.

E-Mail: info@gruene-emmendingen.de Internet: www.gruene-emmendingen.de

Telefon: 07641-932757

#### Lust auf mehr? Hier gibt es:

- unser ausführliches Wahlprogramm
- das Wahlprogramm in Leichter Sprache
- aktuelle **Termine**
- unsere Social-Media-Accounts







#### **Impressum**

Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband Emmendingen Theodor-Ludwig-Straße 24 79312 Emmendingen

#### Gestaltung

Landesverband Grüne BW Rüdiger Tonojan · Denzlingen

#### **Bildnachweis**

S. 1, 3, 13l., Portraits: Rüdiger Tonojan; S. 4, 11r., 12, 14, 15: Grüner Ortsverband Emmendingen;

S. 13r.: Grüner Landesverband BW (Abgebildete Personen sind Modelle).